

RBS-Depot in Bätterkinden: Zwischenstand

Bätterkinden, 19. Juni 2017

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Bätterkinden

Der RBS ist in einem Schreiben vom 7. Juni mit Informationen zu verschiedenen Projekten an alle Einwohnerinnen und Einwohner gelangt. Diese Projekte, die unsere Gemeinde in hohem Masse betreffen, sind sehr umfassend und beeinflussen zukünftig die Lebensqualität und die Dorfentwicklung in Bätterkinden. Diese Informationen machen deutlich, wie komplex die Vorhaben sind. Viele ungeklärte Fragen und unkonkrete Pläne stehen im Raum. Die IG Bätterkinden hat den Standort Leimgrube für den Bau eines zukünftigen RBS-Depots in Bätterkinden von Anfang an entschieden abgelehnt und sich für eine sinnvolle Alternativlösung auf Gemeindegebiet ausserhalb von Wohnzonen eingesetzt. Die IG zählt aktuell 672 Mitglieder. Auch der Gemeinderat von Bätterkinden hat in seiner Mitteilung vom 16. 9. 2016 klar formuliert, dass es für ihn nicht akzeptabel ist, dass der Standort Leimgrube im kantonalen Richtplan eingetragen werden soll.

Folgende Gründe führen zur deutlichen Ablehnung des durch den RBS favorisierten Standortes:

- Stark zunehmende Lärmemissionen durch das Rangieren der Züge auf den Zu- und Wegfahrten ins Depot in den betroffenen Wohnzonen im östlichen und südlichen Dorfteil
- Gekürzte Nachtruhe von bloss 3 Stunden: gemäss RBS zwischen 01.30 und 04.30 Uhr
- Konzentrierung der Gleisbau- und Unterhaltsmaschinen der RBS im Depot Bätterkinden, die mit Intensivierung des Fahrplanes häufiger auch nachts geräuschvoll ausrücken werden
- Bedeutende Lichtemissionen durch die Beleuchtung der Gleise
- Stark eingeschränkter Privatverkehr auf den Bahnübergängen Bahnhofstrasse und Kyburgstrasse. Durch die Einführung des ganztägigen Viertelstundentaktes, durch das Rangieren auf den Zu- und Wegfahrten ins Depot sowie durch den Werkverkehr der Gleisbaumaschinen werden die Bahnübergänge sehr häufig geschlossen bleiben und den Privatverkehr bedeutend behindern
- Verunstaltung des Dorf- und Landschaftsbildes durch die breitflächig geplante Bahnschotteranlage, die Fahrleitungen und die Masten, insbesondere der Erschliessungs- und Rangiergleise
- Störung der Schulwege
- Verlust von wertvollstem, fruchtfolgefähigem Landwirtschaftsland

Weitere detaillierte Ausführungen zu den Argumentationen der IG Bätterkinden finden Sie auf der Homepage www.ig-baetterkinden.ch unter "Mitwirkungsverfahren".

Der Entscheid des Regierungsrates bezüglich eines möglichen Standortes Leimgrube (Eintrag in den kantonalen Richtplan) ist nach wie vor nicht gefällt. Über Gefahren und Risiken eines allfälligen Depots im Dorf von Bätterkinden haben sich im Mitwirkungsverfahren zahlreiche kritische Stimmen sehr detailliert, fundiert und überzeugend geäussert. Der entsprechende Schlussbericht der kantonalen Verwaltung zuhanden der Regierung steht noch aus. Es ist zu erwarten, dass der Entscheid des Regierungsrates knapp ausfallen wird und dass im Entscheid-Protokoll neue Fragestellungen und Auflagen aufgelistet werden, die die IG kritisch prüfen wird. Das nun im Schreiben des RBS erwähnte Wendegleis sowie der Ausbau des Bahnhofs fehlen z.B. in der Studie zum Depotstandort gänzlich.

Bevor der Depotstandort und alle im Mitwirkungsverfahren aufgeworfenen substanziellen Fragen nicht geklärt sind, ist es nicht sinnvoll, über nächste mögliche Planungsschritte zu diskutieren. (siehe Schreiben der RBS an die Bevölkerung von Bätterkinden).

Die IG Bätterkinden wird nach dem Vorliegen des Entscheids ihre nächsten Schritte sorgfältig festlegen und dabei kritisch prüfen, welche weiteren Schritte einzuleiten sind. Für die IG Bätterkinden steht die gesunde Entwicklung des Dorfes im Vordergrund. Ein Bahndepot, dessen Zu- und Wegfahrten zu Tag- und Nachtzeiten durch Wohngebiete führen und die Lebensqualität eines Grossteils der Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner senken, wird klar abgelehnt. Die IG Bätterkinden wird die Mitbürgerinnen und Mitbürger weiterhin auf dem Laufenden halten.

Freundliche Grüsse
IG Bätterkinden

Martin Ziehli
Präsident

Sonja Zaugg Vogel
Kassierin